

11. November 2021

# Ressort Aktuell 2021

Ausgabe Nr. 35

## Newsletter des Ressorts Zuwanderung und Integration Wuppertal



Liebe Leser\*innen,

anbei erhalten Sie die neue Ausgabe des Newsletters aus dem Ressort Integration und Zuwanderung. Der Newsletter gibt Ihnen neben aktuellen Entwicklungen zu Corona einen kurzen Überblick zu weiteren Informationen und Angeboten in Wuppertal.

**Bitte beachten Sie: Die Corona-Regeln werden immer wieder an das Infektionsgeschehen angepasst. Es kann also auch kurzfristig wieder zu Änderungen kommen. (Stand: 08.11.2021)**

### Allgemeine Informationen

#### Aktueller Sachstand zu Abstand und Maskenpflicht

- Seit dem 1. Oktober sind keine besonderen Abstände oder Trennwände zwischen den Tischen mehr zwingend erforderlich
- Die Einhaltung des Abstandes oder Trennwände werden lediglich empfohlen
- Außerhalb des festen Sitz- oder Stehplatzes besteht weiterhin die Maskenpflicht
- Seit dem 1. Oktober kann ein PCR-Test auch durch einen kurzfristigen Schnelltest (max. 6H alt) ersetzt werden
- Seit dem 1. Oktober gibt es keine Maskenpflicht im Freien. Dennoch gilt weiterhin die Empfehlung zum Tragen einer Maske in z.B. Warteschlangen und Anstellbereichen

#### Auffrischungsimpfung

Die ständige Impfkommission empfiehlt eine Auffrischungsimpfung (sog. Boosterimpfung) mit einem mRNA-Impfstoff (Biontech/Moderna) 6 Monate nach der Zweitimpfung für folgende Personen:

- Personen im Alter von über 70 Jahren
- Personen mit Immunschwäche
- Bewohner\*innen sowie Betreute und Personal in Pflegeeinrichtungen



- Personal in medizinischen Einrichtungen mit direktem Patientenkontakt
- Die Impfungen können über die niedergelassenen Ärzte vereinbart werden. Bitte wenden Sie an Ihren Arzt\*in

### Mobiles Impfangebot vor Ort – ohne Termine!

Neben den mobilen Impfterminen, die in dem Link etwas weiter unten aufgeführt sind, gibt es auch ein wiederkehrendes, mobiles Impfangebot zentral in Barmen und Elberfeld.

Barmen: Rathaus Barmen, Raum Lichthof, Johannes-Rau-Platz 1, 42275 Wuppertal

- Montags, dienstags, mittwochs 12 bis 20 Uhr
- Donnerstags 8 bis 14Uhr

Elberfeld, Friedrichsstr. 66! Die bisherigen Termine werden ab dem 8.11.21 in den Pavillon verlagert

Elberfeld: Pavillon Döppersberg, Alte Freiheit 23:

- Montags: 8 bis 16 Uhr
- Dienstags: 12 bis 20 Uhr
- Mittwochs: 10 bis 18 Uhr
- Donnerstags: 12 bis 20Uhr
- Freitags: 14 bis 22 Uhr
- Samstags:10 bis 20 Uhr

### [Weitere Impftermine im November](#)

**Die Coronainfektionszahlen steigen derzeit. Aufgrund der Entwicklungen zum Infektionsgeschehen verändern sich die Regelungen laufend. Auf der Startseite der Stadt Wuppertal ([www.wuppertal.de](http://www.wuppertal.de)) können aktuelle Informationen zu den Coronaregelungen abgerufen werden.**

**Bitte halten Sie sich auf dem Laufenden.**

## Informationen für (Neu)Zugewanderte, geflüchtete Familien

### Neue Öffnungszeiten der Ausländerbehörde

Die Ausländerbehörde Wuppertal kehrt wieder zu den regulären Öffnungszeiten zurück. Diese hat Montag-Mittwoch: 07:00- 14:00, Donnerstag: 07:00-17:30 und Freitag: 07:00 -12:30 Uhr geöffnet.

Zusätzlich bietet die Ausländerbehörde eine Service-hotline (**0202 563 4777**) an, welche von Montag bis Freitag zwischen 08:00 und 11:00 Uhr besetzt ist.



## Zuhause in Wuppertal – Beratung für Neuzugewanderte aus der EU

Die Beratungsstelle unterstützt Neuzugewanderte aus der EU bei allen Fragen des täglichen Lebens. Im Rahmen des Projekts werden Neuzugewanderten Orientierung, Information, Austausch und Beratung angeboten .

### **Beratungsstelle Oberbarmen:**

Adresse: Berliner Str. 165. 42277 Wuppertal.

Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag von 11:00-16:00 Uhr und Freitag von 11:00 -13:00 Uhr.

### **Beratungsstelle Elberfeld:**

Adresse: Ludwigstr. 26, 42103

Öffnungszeiten: Termine nur nach Absprache

[Weitere Informationen](#)

## Corona-Auszeit für Familien

Im Rahmen des Bundesprogramms „Aufholen nach Corona“ hat das Bundesministerium das Programm "Corona-Auszeit für Familien" aufgelegt. Es soll Familien mit kleineren Einkommen und Familien mit Angehörigen mit einer Behinderung ermöglichen, sehr kostengünstig Urlaub in Familienerholungseinrichtungen zu machen: Für bis zu einer Woche Urlaub sollen die Familien in den Jahren 2021 (ab 01.10.21) und 2022 nur etwa zehn Prozent der üblichen Kosten für Unterkunft und Verpflegung zahlen. Bei Fragen können Sie sich an die kostenfreie Service-Hotline des Verbands der Kolpinghäuser e.V. wenden. Diese ist auch abends und am Wochenende erreichbar.

Tel: 0800 866 11 59

Email: [familienferienzeiten@kolpinghaeuser.de](mailto:familienferienzeiten@kolpinghaeuser.de)

[Weitere Informationen  
Flyer zu Corona Auszeit](#)

## Aufholen nach Corona – Förderungen für Angebote

Um die pandemiebedingten Belastungen und Einschränkungen sowie ihre Folgen zu überwinden, sollen im Rahmen des Förderprogramms „Aufholen nach Corona“ mehr Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien bereitgestellt, vorhandene Angebote erweitert und pandemiebedingte Mehrbedarfe ausgeglichen werden.

In der Zuständigkeit des Jugendamtes erfolgt die Förderung folgender Angebote

- Angebote der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit
- Jugendfreizeitangebote
- Internationale Jugendbegegnungen
- Wochenend-, Ferienfreizeiten und nichtkommerzielle Jugendreisen



- Stärkung des jugendlichen Ehrenamtes
- Soziale Arbeit im Kontext Schule, zum Beispiel durch Projekte und Maßnahmen im Rahmen der Schulsozialarbeit, des Offenen Ganztags, von Trägern der Kinder- und Jugendarbeit
- Zusätzliche Stellen Freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr
- Jugendsozialarbeit
- Angebote der Frühen Hilfen für Kinder bis drei Jahre

Anträge können gestellt werden bei:

Josephine Helleken, Tel.: 0202 563 2664, email: [josephine.helleken@stadt.wuppertal.de](mailto:josephine.helleken@stadt.wuppertal.de)

Duygu Yakar, Tel.: 0202 563 2598, email: [duygu.yakar@stadt.wuppertal.de](mailto:duygu.yakar@stadt.wuppertal.de) wenden.

[Weitere Informationen](#)

## Informationen für Kinder, Schüler\*innen und Eltern

### Verzicht auf die Maskenpflicht am Sitzplatz ab dem 2. November 2021

- Ab 2. November 2021 ist für Schülerinnen und Schüler keine Pflicht zum Tragen von Mund-Nase-Bedeckungen mehr vorgesehen, solange die Schülerinnen und Schüler in Klassen- oder Kursräumen auf festen Sitzplätzen sitzen.
- Die Maskenpflicht entfällt auch bei der Betreuung im Rahmen von Ganztags- und Betreuungsangeboten, beispielsweise in Offenen Ganztagschulen, für die Schülerinnen und Schüler, wenn sie an einem festen Platz sitzen.
- Das Tragen von Masken auf freiwilliger Basis ist weiterhin zulässig.
- Ansonsten besteht weiterhin die Pflicht zum Tragen einer Maske.
- Für Lehrkräfte, Betreuungskräfte und sonstiges Personal entfällt die Maskenpflicht im Unterrichtsraum, solange ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu den anderen Personen im Raum eingehalten wird.

**Achtung:** je nach Infektionsgeschehen kann die Maskenpflicht wieder eingeführt werden.

### Quarantäne nur für unmittelbar infizierte Personen

Die Quarantänepflicht gilt ab sofort nur noch für Schüler\*innen, die nachweislich mit dem Coronavirus infiziert sind. Diese Neuregelung gilt auch für die Betreuung von Kindern in Rahmen des Offenen Ganztags und weiterer schulischer Betreuungsangebote.

Die Quarantäne von einzelnen Kontaktpersonen oder ganzen Kurs- oder Klassenverbänden wird nur noch in ganz besonderen Ausnahmefällen erfolgen. Vollständig geimpfte oder genesene Personen ohne Symptome sind von der Quarantäneanordnung ohnehin ausgenommen.



## Zusätzliche schulische Testung an weiterführenden Schulen

An weiterführenden Schulen findet ab dem 20. September eine zusätzliche wöchentliche Testung statt. Bei einer dreimaligen Testung pro Woche werden die Testungen grundsätzlich am Montag, Mittwoch und Freitag durchgeführt. Ausgenommen von dieser Regelung sind Grund- und Förderschulen sowie weitere Schulen mit Primarstufen, an denen mit dem „Lolli“-Test-Verfahren getestet wird.

### „Freitestungen“ von Kontaktpersonen

Sollte doch eine Quarantäne von einer Kontaktperson angeordnet werden, kann diese frühestens nach dem fünften Tag der Quarantäne durch einen negativen PCR-Test vorzeitig beendet werden. Der PCR-Test erfolgt beim Arzt oder in den Testzentren.

## Beratung bei schulischen Problemen

Die Schulpsychologische Beratung bietet ab sofort dienstags bis donnerstags von 14-16 Uhr eine telefonische Sprechstunde an. Diese Sprechstunde ist für alle offen, die sich zu schulischen Problemen beraten und unterstützen lassen möchten.

[Weitere Informationen](#)

## Sprache, Beruf und Arbeit

### Sprachkurse für Geflüchtete

Das Katholische Bildungswerk bietet allen Geflüchteten und Migrantinnen und Migranten professionelle Deutschkurse an – auch wenn sie (noch) nicht berechtigt sind, an einem der »BAMF-Kurse« teilzunehmen. Sie beginnen für Anfänger regelmäßig neu an verschiedenen Orten. Der Quereinstieg in Fortgeschrittenen-Kurse ist nach Absprache möglich. Auf Wunsch kann am Ende eines Kurses ebenfalls die Prüfung für ein Sprachzertifikat der Stufen A1 bis B1 abgelegt werden.

Die Kontaktdaten zur Sprechstunde im Internationalen Bildungszentrum der Caritas für die Anmeldung finden Sie unter dem folgenden Link:

[Anmeldung und weitere Informationen](#)

### Integrations- und Berufssprachkurse

Trotz steigender Impfquote gelten weiterhin besondere Hygiene- und Schutzregelungen in den Sprachkursen. Die Sprachschulen müssen die geltenden Corona-Schutz-Regelungen sowie die 3-G-Regelungen einhalten.

Es werden verschiedene Kursmodelle angeboten, um die Sprachkurse weiter durchzuführen: zum Beispiel Präsenzunterricht in ausreichend großen Räumlichkeiten, virtuelles Klassenzimmer oder Hybrid-Unterricht (eine Kombination aus Präsenz und virtuellem Klassenzimmer). Weitere Informationen dazu finden Sie hier:

[Weitere Informationen](#)



## Y♀ur Way! Neue Wege für zugewanderte Frauen in Wuppertal

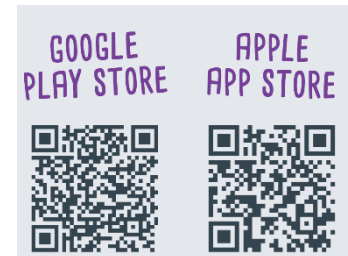
Sich mit anderen Frauen austauschen, berufliche Orientierung, Unterstützung bei der Suche nach einem Praktikum, Ausbildung oder Arbeit, Deutsch lernen, Fragen zum Leben in Deutschland – all das ist möglich im Projekt „Y♀ur Way!“ für alle Frauen zwischen 18 und 27 Jahren. Frauen hören Ihnen zu und unterstützen Sie, egal bei welchem Thema. Gemeinsam finden sie mit Ihnen heraus, was Ihre Stärken sind und wie Sie diese nutzen können.

Informationen zu den Veranstaltungen und nützliche Informationen und Tipps finden Sie in der App, auf Facebook oder Instagram.

**Facebook:** Your Way - Neue Wege für zugewanderte Frauen in Wuppertal

**Instagram:** yourway\_wuppertal

Weitere Informationen und Kontaktdaten finden Sie unter:



[Weitere Informationen](#)  
[Zusätzliche Informationen](#)

## Weitere Veranstaltungen

### Studieren in Deutschland: anstehende Zoom-Veranstaltungen

Teilnehmen können alle Personen mit Flucht- oder Migrationshintergrund, die in Deutschland studieren möchten oder sich über die Möglichkeiten informieren möchten. Zudem sind auch Multiplikator\*innen aus Wuppertal herzlich Willkommen.

Die Web-Seminare sind kostenfrei und finden als Zoom-Veranstaltung statt. Für die Teilnahme ist ein Smartphone oder Laptop erforderlich.

[Anmeldung und Termine](#)

### Workshop – Modulreihe zu Judentum und Antisemitismus

Die 6-teilige Modulreihe mit einer zusätzlichen Auftaktveranstaltung soll über die Hintergründe und die Geschichte jüdischen Lebens informieren.

Die Module sind speziell für Lehrer\*innen und pädagogische Fachkräfte aller Schulformen konzipiert.

[Anmeldung und Termine](#)

## Informationsveranstaltung für Neuzugewanderte aus Polen

Die Projekte „**Valponto plus**“ und „**Zuhause in Wuppertal**“ laden Sie zu einer Informationsveranstaltung ein. Sie bekommen einen Überblick über das System in Deutschland und erste Informationen zu folgenden Themen. Wir beantworten gerne alle Ihre Fragen.

- Arbeiten in Deutschland
- Sozialleistungen in Deutschland
- Krankenversicherung für mich und meine Familie
- Kindergarten/Schule für meine Kinder
- Sprachkurse
- Wohnen in Deutschland
- Beratungsstellen für Migranten
- wichtige Institutionen und offizielle Dienste

Die Veranstaltung findet **auf Polnisch** statt. Es gilt die 3G-Regel (Genesen, Geimpft, Getestet). Bitte bringen Sie einen entsprechenden Nachweis und eine Maske mit. Die Teilnahme ist kostenlos!

**Dienstag, 16.11.2021, 17:00 Uhr - Anlaufstelle „Zuhause in Wuppertal“,  
Berliner Str. 165, 42277 Wuppertal**

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, vorher einen Test zu machen, können Sie vor Ort einen kostenlosen Selbsttest durchführen. Kommen Sie dafür bitte schon um 16:30 Uhr.

Wenn Sie nicht kommen können, aber Fragen haben, melden Sie sich bei:

**Svitlana Mostowa**

Tel: +49202 478 397 57, mob: +49171 76 78 943, Email: [svitlana.mostowa@ib.de](mailto:svitlana.mostowa@ib.de)

**Weronika Styrnol**

Mob: +49151 615 469 74, Email: [veronika.styrnol@caritas-wsg.de](mailto:veronika.styrnol@caritas-wsg.de)

**Newsletter verpasst? Ältere Ausgaben, weitere Sprachen und Informationen finden Sie unter folgendem Link oder QR-Code**

[Ältere Newsletter und ergänzende Informationen](#)

